

> Brötje <

Flachkollektor mit Green-Heat-Technologie

Einen weiterentwickelten Rahmenkollektor zur Aufdachmontage mit kompakten Abmessungen (2065 × 1225 × 103 mm) und einem Gesamtgewicht von 47 kg gibt es von Brötje. Der Flachkollektor mit der Typenbezeichnung FK 25 R ist mit einem hochselektiven Sunselect-Absorber ausgerüstet, der ca. 95 % des einstrahlenden Sonnenlichts in Wärme umwandelt. Darüber hinaus soll die sogenannte Green-Heat-Technologie die Bildung von Luftwirbeln innerhalb des Kollektorgehäuses minimieren. Der Kollektor verfügt zudem über eine hochtemperaturbeständige 50 mm dicke Mineralwolldämmung, ein eisenarmes Solar-Sicherheitsglas sowie über eine silikonfreie EPDM-gedichtete Solarglaseinfassung mit Klippbleiste. Der Rahmen des FK 25 R besteht aus beschichtetem Aluminium mit dezenter Farbgebung (eloxiert C 31). Bei den Befestigungselementen wurden als Werkstoffe Aluminium und Edelstahl verwendet.

Brötje, 26171 Rastede, Telefon (0 44 02) 8 00

Telefax (0 44 02) 8 05 83, www.broetje.de



> MAN Heiztechnik <

Röhrenkollektor für horizontalen Einbau

Das neue Vakuumröhrenkollektor-Solar-System Solarmat HP-H besteht aus Heat-Pipe-Röhren mit rundem Absorber und wurde speziell für den horizontalen Einbau konzipiert. Damit läßt sich die Solaranlage an Häuserwänden und Balkonen sowie auf Flachdächern installieren, ohne daß – laut Hersteller – ein bestimmter Anstellwinkel berücksichtigt werden müsse. Der Kollektor besteht je nach Ausführung aus 20 bzw. 30 vakuumgedämmten Borosilikatglas-Röhren, die jeweils eine Fläche von 2,9 bzw. 4,2 m² abdecken. Das Gewicht wird mit 60 bzw. 90 kg angegeben. Die Markteinführung des neuen Solarsystems ist für Herbst 2003 geplant. Der Preis soll laut MAN auf dem Niveau des „normalen“ Röhrenkollektor-Solarsystems Solarmat HP liegen.

MAN Heiztechnik, 20409 Hamburg

Telefon (0 40) 7 40 91

Telefax (0 40) 7 40 92 01

www.man-heiztechnik.de



Anzeige

> Wilfer-Stiftung <

Waschmaschinen-Anschlußgarnitur

Für den Anschluß von Wasch- und Spülmaschinen hat die Wilfer-Stiftung eine Garnitur entwickelt, die durch ihre Formgebung in Bad und Küche paßt. Der Siphon aus Kunststoff ist 50 mm tief und kann in jede normale Wand eingelassen werden. Die Siphonabdeckplatte aus Edelstahl ist abnehmbar, um Abflußwege des



Siphons reinigen zu können. Im Drehgriff des Kugelhahns ist eine Stellungsanzeige vorgesehen. Mit einer Drehbewegung des Kugelgriffes um 90° wird die Wasserzufuhr zur Maschine geöffnet und geschlossen. Der Kugelhahn ist mit Rückflußverhinderer und Rohrbelüfter ausgerüstet. Eine Schieberosette gestattet einen exakten Abschluß zur Fliesenwand.

Wilfer-Stiftung, 98590 Schwallungen

Telefon (03 68 48) 6 07-11

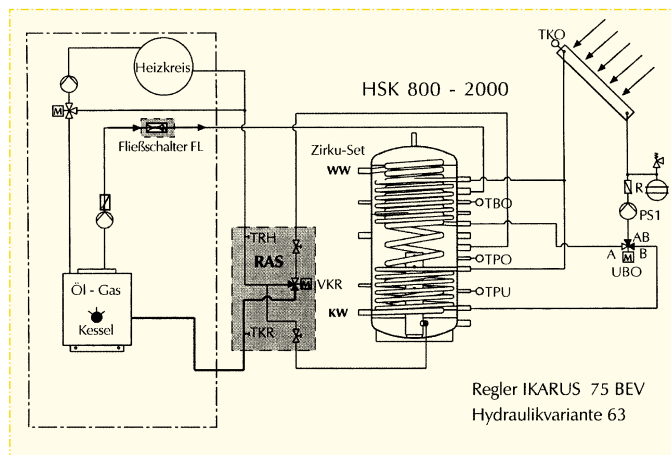
Telefax (03 68 48) 6 07 25

www.wilfer-stiftung.de

Anzeige

Temperaturgeregelte Heizkreisrücklaufanhebung

Mit der Einspeisung von solar erwärmtem Wasser aus einem Pufferspeicher über ein Dreiwege-Umschaltventil in den Rücklauf eines NT-Heizkreises ist eine Möglichkeit, die Schnittstellen zwischen Solaranlage und Heizungssystem ohne Eingriffe in die Heizungsregelung zu gestalten. Je nach Heizungsreglertyp sind in bestimmten Fällen allerdings reglungstechnische Konflikte möglich. Um diese zu vermeiden wird bei der patentierten Rücklaufanhebestation RAS von Ikarus das Dreiwege-Umschaltventil durch ein Dreiwege-Mischventil ersetzt. Die Systemregelung Ikarus 75 BEV steuert ausgehend von den Meßinformationen Heizkreisrücklauftemperatur TRH, Kesselrücklauftemperatur TKR und Puffer-speichertemperatur TPO das Dreiwegemischventil VKR nur soweit an, daß die sich einstel-



lende Kesselrücklauftemperatur einen vorwählbaren konstanten Wert über der Heizkreisrücklauftemperatur annimmt (Standardwert 15 °C). Diese temperaturgesteuerte Heizkreisrücklaufanhebung soll regelungstechnischen Konflikte mit einer bestehenden Heizungsregelung verhindern und gleichzeitig eine sparsame Entnahme aus dem Heizungspufferspeicher sichern. Der Hygieneschichtkombispeicher HSK ist in verschiedenen Ausführungsformen mit einem Puffervolumen zwischen 800 l bis 2000 l erhältlich.

Ikarus, 87437 Kempten

Telefon (08 31) 5 75 00 21

Telefax (08 31) 5 75 00 80

www.ikarus-solar.de